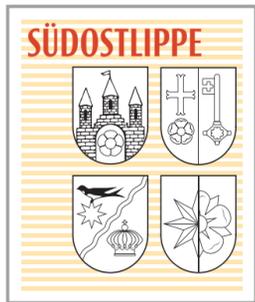


Ein Stück Schottland in Alverdissen

Majestäten Klaus Düwel und Petra Rose organisieren Benefizabend zwischen Dudelsack und Pauke



Vom Schaf zur Kleidung

Lügde-Hummern. In die alte Schule lädt die Spinngruppe „Lichtstube Hummern“ für Samstag, 27., und Sonntag, 28. März, jeweils von 10 bis 18 Uhr, zu ihren Aktionstagen ein. Es gibt Spinn-, Strick-, Nadelfilz- und Webvorführungen, Produkte vom Schaf, die Möglichkeit zum Ausprobieren alter Handwerkstechniken, die Präsentation der Wolle von alten und vom Aussterben bedrohter Schafassen und vieles mehr. Weitere Informationen gibt es bei Ulrike Nolte, ☎ (0 52 83) 41 29 67 oder per E-Mail an mail@ulrikenolte.de

Von Ulrich Pfaff

Zum Schützenwesen gehört im Lipperland eine typische Musik. In Alverdissen könnte sich das bald ändern. Das aktuelle Königshaus geht neue Wege. Und zwar nach Schottland.

Barntrup-Alverdissen. Ein Schloss, Dudelsäcke und Blaskapellen spielen eine Rolle bei dem Vorhaben, das unter dem Motto „Lippe meets Scotland“ steht. „Bald kennt hoffentlich jeder das Alverdissen Tattoo“, spielt Schützenkönig Klaus Düwel auf das größte Musikfestival Schottlands, das Edinburgh Military Tattoo an. Das hat er vor fünf Jahren zum ersten Mal miterlebt – und war ebenso begeistert wie ein paar Jahre später seine Schützenkönigin Petra Rose. Als Klaus Düwel schließlich im unterfränkischen Kurort Bad Merгентheim die Atmosphäre der traditionellen „Serenade bei Fackelschein“ – eines Musikspek-



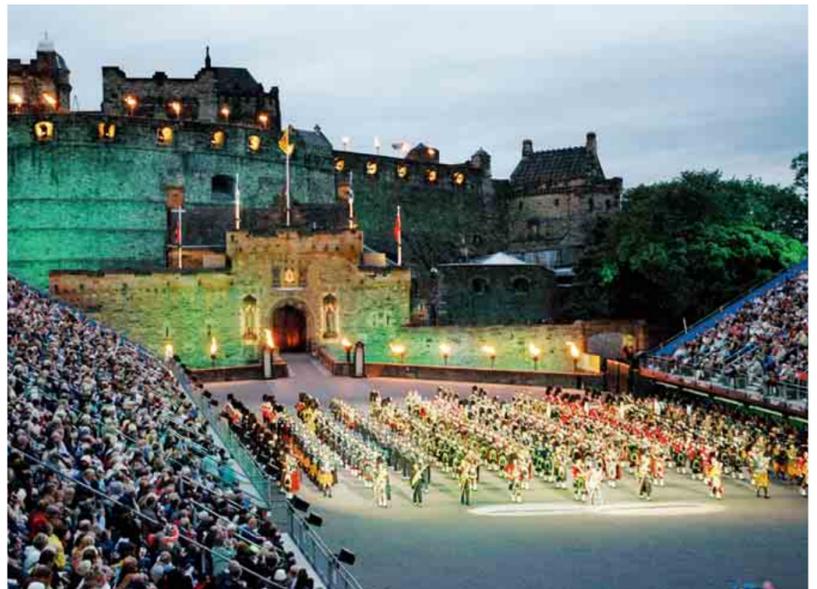
Für die gute Sache: Klaus Düwel und Petra Rose engagieren sich. FOTO: PFAFF

takels der Bundeswehr vor dem dortigen Schloss – kennen lernen, „da hab ich mir gesagt: Das und Dudelsäcke, das wäre was bei uns.“

Das Lipperlandorchester, das Sonneborner Bläserorchester und die Blaskapelle Humfeld waren längst bereit, bei einem Benefizkonzert in Alverdissen mitzumachen. Fehlten noch die Dudelsäcke. Klaus Düwel kontaktierte zwei Pipe-Bands übers Internet, „keine zehn Minuten später hatte ich von beiden die Rückmeldung: Wir ma-

chen mit.“ Also werden neben den lippischen Orchestern die „Teutonia Pipeband“ aus Paderborn und die „Pipes and drums“ der Royal British Legion aus Osnabrück am 29. Mai ebenfalls dabei sein.

„Unser Wahlspruch war: Darf's ein bisschen mehr sein?“, betont Petra Rose. Und das will der Schützenthrone bei „Lippe meets Scotland“ auch wahr machen. Die Kulisse des Alverdissers Schlosses, dessen Areal der neue Eigentümer für die Veranstaltung zur Verfügung stellt, soll das Ambiente bestimmen. „Da wird keine Partymeile aufgebaut“, sagt Klaus Düwel, „wir wollen etwas für gehobene Ansprüche.“ Will heißen: Es gibt festlich geschmückte Tische, an denen die Gäste die Darbietungen der Musiker verfolgen können, gutes Essen und natürlich stimmungsvoller Fackelschein – denn es geht erst richtig los gegen 19.30 Uhr. Der Erlös geht komplett an die Detmolder Kinderklinik.



Tolle Musik vor toller Kulisse: Stimmungsvoll wie das Military Tattoo in Edinburgh stellt sich das Königspaar das Spektakel vor dem Alverdissener Schloss vor. FOTO: PRIVAT

„Kantate zum Mitsingen“

Besonderes Musikprojekt in der Barntruper Kirche

Barntrup. Ein besonderes kulturelles Glanzlicht bietet die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Barntrup am Sonntag nach Ostern, 11. April. Ab 17 Uhr wird in der Kirche festliche Chor- und Bläsermusik erklingen, darunter die Kantate „Lobet den Herrn alle Heiden“ von Georg Philipp Telemann sowie die Liedkantate „Nun jauchzt dem Herren, alle Welt“ von Hans Weber.

Beide Kantaten werden von Bläsern, Telemann auch von Orgel und Continuo begleitet. Den Gesang übernimmt ein Projektchor: Der Kirchenchor lädt alle interessierten Sängern und Sängerinnen ein, die beiden eindrucksvollen, aber nicht allzu schweren Werke mitzusingen. Dafür wird am Samstag vor Ostern, 27. März, von 13 bis 17.30 Uhr im „Haus der Begegnung“ (Amselweg 1) ein Pro-

bennachmittag angeboten. „Wer schon einmal in einem Chor gesungen hat, wird diese Stücke gut bewältigen können“, wirbt Kirchenchorleiter Uwe Rottkamp für das Projekt. Eine Anmeldung für das Probenwochenende ist nicht erforderlich.

Am Samstag, 10. April, findet von 14 bis 17 Uhr in der Kirche eine Probe mit Orchester sowie die Generalprobe statt. Das Konzertprogramm wird ergänzt durch das Ensemble „DaCaccia“: Jens Hochgreff (Trompete), Theresa Sommer (Sopran) und Johannes C. Wulf (Orgel) werden barocke Stücke von Johann Joseph Fux und Liebhold bringen. Die Gesamtleitung hat Uwe Rottkamp.

Auskunft unter ☎ (0 52 22) 60 00-02 sowie im Internet unter www.barntrupkg.de.

Erbsensuppe motiviert

Elbrinixer räumen ihr Dorf auf

Lügde-Elbrinxen. Erst die Arbeit, dann die Erbsensuppe – so läuft das im Golddorf Elbrinxen. Am Samstag, 27. März, treffen sich die Vereine um 7.30 Uhr an der Sparkasse zur Dorfsäuberungsaktion.

Diesmal werden Bäume geschnitten, der Dorfplatz auf Vordermann gebracht, der Mühlradweg wird von Hundekot gesäubert und neu gesplittet und auch vor der Marktscheune werden die letzten Erdarbeiten für die neue Außenbeleuchtung erledigt. Dane-

ben arbeiten die Vereine an den Aussenanlagen ihrer Vereinshäuser und der Förderverein packt im Freibad an.

Die Kinder treffen sich um 9 Uhr auf dem Schulhof und sammeln den Müll am Sportplatz und Freibadweg ein. Die Organisatoren bitten die Eltern darum, einen Müllsack mitzubringen und Handschuhe für die Kinder. Nach getaner Arbeit gibt es dann die traditionelle Erbsensuppe in der Baracke des Heimat- und Verkehrsvereins.

Wiedersehen nach 25 Jahren

13 Falkenhagener Silberkonfirmanden treffen sich



Angeregte Gespräche: Nach einer Klosterbesichtigung wurden Erinnerungen wieder aufgefrischt. FOTO: PRIVAT

Lügde-Falkenhagen. Kürzlich haben sich 13 ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden anlässlich ihrer Silbernen Konfirmation in der Klosterkirche zu Falkenhagen getroffen. Von den 31 Jungen und Mädchen, die 1985 von Pastor Wieggebe konfirmiert worden sind, begrüßte Pfarrer Matthias Grundmann 13 Jubilare zur Silbernen Konfirmation.

Der Festgottesdienst mit Abendmahl wurde vom Posaunenchor umrahmt. Im Anschluss an den Gottesdienst überzeugten sich die Silberkonfirmanden bei einem Rundgang über das Klostergelände davon, dass sich so einiges in den vergangenen Jahren verändert hat. Ein Mittagessen im Klosterkrug beendete das Treffen.

Jetzt gibt's besondere „Glücks-Geschenke“

So sympathisch dankt die MÖBELSTADT in diesem Monat vielen Kunden:



Wir schenken jedem 50. Kunden einen nagelneuen FIAT PANDA

... ab nur 2000 € Möbel-Auftragswert!

Jedem 50. Kunden, der vom 24.3.-30.4.2010 Möbel oder eine neue Küche für mindestens 2000 € bei uns bestellt, schenken wir garantiert einen funkel-nagelneuen, 5türigen FIAT Panda Active im attraktiven „Mambo-Gelb“ mit einer tollen Ausstattung. Der

gewonnene FIAT kann von der Abbildung abweichen. Die ermittelten Gewinner werden schriftlich informiert und mit Namen, Ort und Auftragsnummer bekannt gegeben. Die bei uns bestellten Waren müssen bis spätestens zur Übergabe des Autos bezahlt sein.

Das garantieren wir Ihnen!

... im größten Europa-Möbel-Haus der Region mit Wohn-, Polster- und Schlafzimmerwelt

DIE MÖBELSTADT

Wöbbeler Straße 64 - 70 • direkt am „Lipper Tor“ Nähe Ostwestfalen-Straße STEINHEIM

Öffnungszeiten durchgehend: Mo.-Fr.: 9.30-19 Uhr • Sa.: 9.30-18 Uhr • Tel. (0 52 33) 200 50 • Internet: www.moebelstadt.com

... mit der größten und schönsten Europa-Möbel

KÜCHENWELT

Nord-Deutschlands

www.rnw.de